



# Stadt Visselhövede

## Niederschrift

### über die 25. Sitzung des Bauausschusses am 14.07.2015 im Ratssaal des Rathauses

Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 18:30 Uhr

#### Teilnehmer:

##### **Vorsitzender**

Beigeordneter Herr Dieter Carstens

##### **Stv. Vorsitzende**

Ratsfrau Frau Pamela Helmke

##### **Mitglieder des Ausschusses**

Beigeordneter	Herr Hermann Bergmann	- Vert. f. Herrn Cordts
Ratsherr	Herr Torsten Burmester	
Beigeordneter	Herr Eckhard Langanke	
Ratsherr	Herr Joachim Schulz-tom Felde	
Ratsherr	Herr Hartmut Wallin	

##### **Beratendes Mitglied**

Seniorenbeirat Herr Helmut Sündermann

##### **Verwaltung**

Verw.-Ang.	Frau Brunhilde Arps
Bürgermeister	Herr Ralf Goebel
Verw.-Ang.	Herr Gerd Köhnken
Protokollführung	Frau Erika Kregel

##### **Gäste**

PGN Rotenburg Gäste

##### **Presse**

Rotenburger Rundschau	Frau Christine Duensing
Neue Presse	Herr Thomas Hartmann
Rotenburger Kreiszeitung	Herr Woelki

**Zuhörer:** 5

#### Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

	1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.04.2015
102-2015	5	2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 61 Jeddingen "Am Vogtsmoor" Auslegungsbeschluss
105-2015	6	Bebauungsplan Nr. 76 " Gewerbegebiet Verdener Straße" - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss

107-2015	7	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 72 "Celler Straße Ost, Teil III" und 51. Änderung des Flächennutzungsplanes - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
106-2015	8	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69 "Sondergebiet Biogas Ottingen" - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
048-2015	9	Wohnbaulandausweisung zwischen Süder- und Gartenstraße
086-2015/2	10	Neubau eines Radweges an der K205 - 1. BA Kirchwalsede-Lüdingen, 2. BA Lüdingen-Wittorf
	11	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	12	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	13	Nächste Sitzung geplant: Do, 03.09.15 um 17 Uhr

## Öffentlicher Teil

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende **Herr Dieter Carstens** begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Feststellung der Tagesordnung

Einwände gegen die Tagesordnung ergeben sich nicht.

### 3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

**3.1. Ein Einwohner** fragt, was die Stadt in Sachen Fracking und der Verpressung von Lagerstättenwasser gedenke zu unternehmen. Wie die langfristigen Folgen sein können, könne man unter „Oklahoma Erdbeben“ googeln. Dort hätten sich die Erdbeben in den letzten Jahren vervielfacht.

**Herr Goebel** antwortet, dass die Stadt am Ball sei und das Thema nicht blauäugig hingenommen werde. Die Bürgerinitiative und die Stadt seien dabei, soweit wie möglich Einfluss zu nehmen.

### 4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.04.2015

Die Niederschrift wird mit 6:0:1 Stimmen genehmigt.

102-2015

### 5. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 61 Jeddigen "Am Vogtmoor" Auslegungsbeschluss

Nach Erläuterungen durch **Herrn Köhnken** und **Frau Arps** beschließt der Ausschuss:

- a. **Der Bebauungsplan Nr. 61 Jeddigen „Am Vogtmoor“ soll in einem 2. Änderungsverfahren hinsichtlich der Dachform geändert werden. Dem Entwurf wird zugestimmt.**
- b. **Die Traufhöhe soll aufgehoben werden.**
- c. **Die Durchführung der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die öffentliche Auslegung sollen gleichzeitig erfolgen.**

Jeweils zu a) – c) Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

105-2015

**6. Bebauungsplan Nr. 76 " Gewerbegebiet Verdener Straße" - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss**

**Herr Diercks** erläutert die B-Planänderung sowie die textlichen Festsetzungen.

**Herr Köhnken** weist darauf hin, dass ein Lärmschutzgutachten auch erst zu einem späteren Zeitpunkt des Verfahrens eingeholt werden könne. Dann sollte der 2. Satz aus dem Beschlussvorschlag a) gestrichen werden.

Somit beschließt der Ausschuss:

- a) **Die Aufstellung des o.g. Bebauungsplanes gemäß § 1 und § 2 Abs. 1 i.V.m. § 13a BauGB soll erfolgen. ~~Auf der Grundlage eines zu beauftragenden Gutachtens soll der Entwurf um Festsetzungen zum Lärmschutz ergänzt werden.~~**
- b) **Es soll gem. § 4 a (2) BauGB die Durchführung der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB gleichzeitig erfolgen.**

zu a) mit 6:0:1 Stimmen (ohne 2. Satz)

zu b) 7:0:0 Stimmen

107-2015

**7. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 72 "Celler Straße Ost, Teil III" und 51. Änderung des Flächennutzungsplanes - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss**

Nach Erläuterungen durch **Herrn Diercks** beschließt der Ausschuss:

- a) **Die Aufstellung der o.g. Bauleitpläne gemäß § 1 und § 2 Abs. 1 BauGB soll erfolgen.**
- b) **Es soll gem. § 4a (2) BauGB die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB gleichzeitig erfolgen.**

Jeweils zu a) + b) Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

106-2015

**8. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69 "Sondergebiet Biogas Ottingen" - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss**

**Herr Diercks** erläutert den Sachverhalt.

Der Ausschuss beschließt:

- a) **Die 1. Änderung des o.g. Bebauungsplanes gemäß § 1 und § 2 Abs. 1 i.V.m. § 13 BauGB soll erfolgen.**
- b) **Es soll gem. § 4 a (2) BauGB die Durchführung der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB gleichzeitig erfolgen.**

Jeweils zu a) + b) Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

048-2015

### **9. Wohnbaulandausweisung zwischen Süder- und Gartenstraße**

Nach Erläuterungen durch **Frau Arps** und **Herrn Köhnken** beschließt der Ausschuss:

**Der Ausweisung eines Baugebietes des im beiliegenden Lageplan gekennzeichneten Bereiches wird zugestimmt. Die Planungskosten sind von den Eigentümern der Flächen zu übernehmen. Für die Erschließung soll ein städtebaulicher Vertrag abgeschlossen werden.**

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

086-2015/2

### **10. Neubau eines Radweges an der K205 - 1. BA Kirchwalsede-Lüdingen, 2. BA Lüdingen-Wittorf**

**Herr Köhnken** erläutert die Veränderungen zu den vorhergehenden Beratungen und Beschlüssen. Nach jetziger Sachlage sei mit einer Kostensteigerung von 36.000 € zu rechnen und der Landkreis bittet um eine Zusage.

**Herr Goebel** ergänzt, dass Kirchwalsede den Radweg unbedingt wolle und der größere Kostenanteil des 1. Bauabschnittes dort anfalle.

**Herr Wallin** trägt zu seinem schriftlich eingereichten Antrag vor, dass er sich unter den gegebenen Voraussetzungen für die Erstellung des Radweges von Kirchwalsede nach Lüdingen ausspreche. Den Bau des Radweges von Lüdingen nach Wittorf erachte er nicht als notwendig, da es genügend Möglichkeiten gebe, eine Fortführung eines Radweges bis Wittorf durch die Feldmark zu leiten, um Kosten zu sparen.

**Herr Bergmann** berichtet, dass die SPD-Fraktion sich ebenfalls nicht für den 2. Bauabschnitt ausspreche, da es andere Möglichkeiten einer Wegeführung gebe.

**Herr Schulz-tom Felde** hält auch den 1. Abschnitt für den wichtigen. Um nicht das gesamte Projekt infrage zu stellen, sollte man erst einmal zustimmen. Wenn die Kosten sich für den 2. Abschnitt höher entwickeln könne neu beraten werden.

**Herr Köhnken** weist darauf hin, dass der Landkreis schon bestrebt sei, ein geschlossenes Wegenetz zu haben.

**Herr Goebel** informiert, dass die Kosten - so wie sie sich jetzt darstellen - gedeckelt seien. Wenn der erste Bauabschnitt durchgeführt sei und beim weiteren Abschnitt die Kosten explodieren, müsse auch ein Ausstieg möglich sein.

**Herr Langanke** spricht sich auch für den ersten Bauabschnitt aus.

Der Ausschuss beschließt:

**a) Die Durchführung des 1. Bauabschnittes von Kirchwalsede nach Lüdingen.**

**b) Die Durchführung des 2. Bauabschnittes von Lüdingen nach Wittorf.**

Zu a) mit 7:0:0 Stimmen

zu b) erfolgt die Ablehnung mit 1:3:3 Stimmen.

### **11. Anfragen der Ausschusmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung**

**11.1. Herr Goebel** berichtet:

- zum weiteren Vorgehen **Thema Bauhof**, dass die Gespräche wieder aufgenommen seien und die Prüfung für eine Änderung des Bebauungsplanes laufen,
- dass die **Rotenburger Werke** am 16.07.2015 ab 15:00 Uhr zum Richtfest geladen hätten,
- dass am 21.07.2015 das nächste Treffen zum „**Dialogforum Schiene Nord**“ stattfinde und die Erörterung von Kriterien für das Schutzgut Mensch und Region auf dem Plan stehe. Besonders wichtig sei hier der Lärmschutz. Er habe der Arbeitsgruppe die unbedingte Forde-

rung übermittelt, dass bei den Ausbaustrecken der Lärmschutz auch da zu gewährleisten sei, wo es durch einen Ausbau an anderer Stelle zu einer Zunahme der Verkehrsbelastung komme.

**11.2. Herr Köhnken** teilt mit:

- dass die **B71** im nächsten Jahr saniert werde und in der Phase die **Umleitungsstrecke** durch Visselhövede führe,
- dass die Auswertungen bezüglich der **Blualgen in den Visselseen** aussagen, dass die Algen noch vorhanden seien. Er erläutert kurz die Methoden, den Algen entgegen zu wirken. In der nächsten Sitzung des Landwirtschaftsausschusses gebe es genauere Informationen,
- dass die **Avacon** auf die Stadt mit der Frage zugekommen sei, ob sich städtische Gebäude für die neue „**Photovoltaiktechnik**“ eignen. Das Thema werde auch in der nächsten Sitzung des Landwirtschaftsausschusses behandelt.

**11.3. Frau Arps** informiert:

- zum **Antrag der Fraktion WiV**, dass die Geschwindigkeit auf dem Marktplatz auf Einhaltung der Begrenzung überprüft werde, sobald das Gerät an dem jetzigen Standort seine Aufgabe erfüllt habe,
- zum Antrag auf eine **Geschwindigkeitsbegrenzung in der Mühlenstraße**, dass die Stellungnahme der Polizei laute, dass die Straße viel zu breit sei und dort Fahrbahnmarkierungen vorgenommen werden müssten.

**11.4.** Auf Nachfrage von **Herrn Wallin**, wie der Stand in Sachen **Parkplätze Große Straße/Ecke Zollikofer Straße** sei, antwortet **Frau Arps**, dass die Abklärung in Arbeit sei.

**11.5. Herr Langanke** erkundigt sich, wem der Spielplatz „Am Rohlmannshof“ gehöre und teilt mit, dass dort eine Hütte stehe, die nicht mehr ordnungsgemäß sei.

**11.6. Herr Gerken** fragt, wieviel **Geschwindigkeitsmessgeräte** der Stadt zur Verfügung stehen.

Laut **Frau Arps** gebe es zwei festinstallierte in Drögenbostel und ein mobiles Gerät für unterschiedliche Einsätze.

**12. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.**

**12.1. Ein Einwohner** kündigt an, dass er es nicht hinnehmen wolle, dass der Bebauungsplan Nr. 76 geändert werde. Er als direkter Anlieger sei erst letzte Woche darüber informiert worden, dass neben seinem Grundstück die Firma Hoyer erweitern wolle und befürchte, dass dort Gasflaschen oder Ähnliches gelagert werde. Er werde seinen Anwalt damit beauftragen, eine Prüfung der Sachlage vorzunehmen.

**Herr Carstens** weist darauf hin, dass es im Rahmen des weiteren Verfahrens noch Möglichkeiten gebe, Einsprüche geltend zu machen.

**13. Nächste Sitzung geplant: Do, 03.09.15 um 17 Uhr**

(Anmerk. d. Protokollführung: Die Sitzung ist mit Absprache des Vorsitzenden auf den 06.10.2015 verschoben worden).

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 18:25 Uhr.

Dieter Carstens  
Vorsitzender

Ralf Goebel  
Bürgermeister

Erika Kregel  
Protokoll